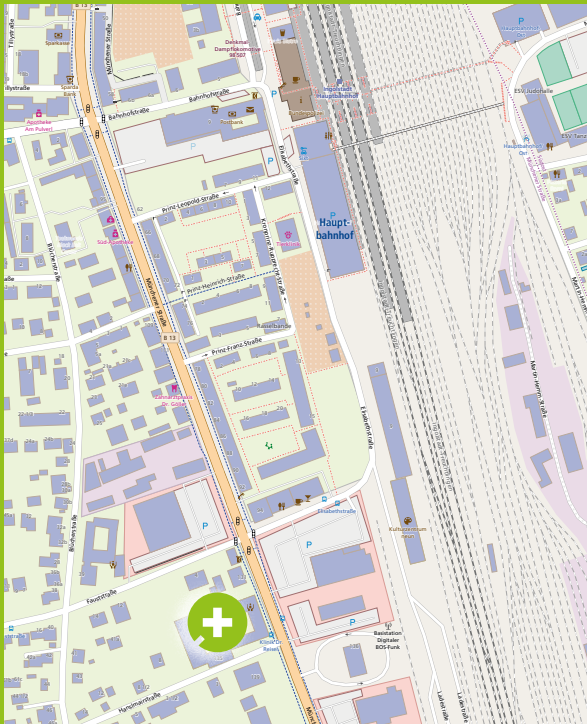


Anfahrt



Die Klinik Ingolstadt befindet sich ca. 750 m vom Hauptbahnhof Ingolstadt gelegen in der Münchener Straße 135

Die Haltestelle „Klinik Dr. Reiser“ der Linie 16 und Linie 18 befindet sich direkt vor dem Haus.

Kontakt

kbo-Heckscher-Klinikum gGmbH
für Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie
Münchener Straße 135
85051 Ingolstadt

Telefon | 0841 885551-0
Fax | 0841 885551-11
E-Mail | info.hek-ing@kbo.de

Leitende Oberärztin
Dr. med. Martina Wendel

Sprechzeiten
Mo–Do | 8.30–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr
Fr | 8.30–12.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr

Geschäftsführer: Anton Oberbauer
Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. med. Franz Joseph Freisleder
Direktor Pflege/Erziehung: Hans-Ulrich Neunhoeffler

- Akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München

Abteilung Ingolstadt



Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie



Leistungsspektrum

Kinder- und Jugendpsychiatrie

Ambulanz

In der Ambulanz erfolgen Diagnostik und Behandlung aller psychischen Störungen bei Kindern und Jugendlichen ab dem Vorschulalter bis zur Volljährigkeit. In Einzelfällen ist eine Weiterbehandlung bis zum 21. Lebensjahr möglich; ausgenommen sind Notfälle mit akuter Selbst- bzw. Fremdgefährdung oder Intoxikationen.

Wir führen eine umfassende kinder- und jugendpsychiatrische Diagnostik durch und beraten zu geeigneten Behandlungsmöglichkeiten. In Abstimmung mit den Eltern bzw. Bezugspersonen kooperieren wir auch mit externen Einrichtungen (z. B. Heilpädagogischen Tagesstätten, Schulen, Jugendämtern, freien Trägern der Jugendhilfe).

Tagesklinik

Für Kinder und Jugendliche ab dem Grundschulalter bis zur Volljährigkeit bieten wir auch eine tagesklinische Behandlung an. Hier stehen 15 Plätze zur Verfügung.

Häufig kommen Kinder und Jugendliche zu uns, die zum Beispiel durch Depressionen, emotionale Störungen, Angst- und Zwangserkrankungen, Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörungen, psychosomatische oder Essstörungen in ihrem Alltag stark beeinträchtigt sind. Wir klären in einem individuellen Vorgespräch die Problematik und ob eine tagesklinische Behandlung notwendig bzw. ausreichend ist. Außerdem stellen wir unser therapeutisches Angebot vor und beantworten gerne offene Fragen.

Die Kinder und Jugendlichen werden in zwei Gruppen durch Erzieherinnen und Erzieher sowie Krankenpflegekräfte mit Bezugspflege betreut. Neben psychotherapeutischer Einzel- und Gruppentherapie finden Ergotherapie, Bewegungstherapie und bei Bedarf Sprachtherapie statt. Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Behandlung ist der Unterricht in der angegliederten Klinikschule. Sehr wichtig ist es uns, die Eltern in regelmäßigen Eltern- und Familiengesprächen mit einzubeziehen. Unser sozialpädagogischer Fachdienst bietet darüber hinaus Beratung und Unterstützung in sozialrechtlichen Fragen und bei Bedarf in der Zusammenarbeit mit Schulen, Jugendämtern und der Agentur für Arbeit.

